

Reformationskurse Im Zeichen der Rose



1. Titel	Im Zeichen der Rose
2. AutorIn / HerausgeberIn	Herausgeber: EEB Niedersachsen (Hannover) in Kooperation mit Missionarische Dienste (Haus kirchlicher Dienste Hannover); Autoren: Dr. Melanie Beiner und Frieder Marahrens (EEB); Hermann Brünjes; Amélie zu Dohna und Philipp Elhaus (Missionarische Dienste)
3. Ziele des Kurses	Anhand von lebensweltlichen Erfahrungen werden reformatorische Grundeinsichten thematisiert und die Teilnehmenden zu einem Dialog darüber angeregt.
4. Zielgruppe/n	Interessierte in und aus dem Umfeld von Kirchengemeinden, bestehenden Gruppenn, auch ältere Jugendliche.
5. Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. „Du hast mir gar nichts zu sagen!“ (Wort Gottes und Freiheit) 2. „Erst die Arbeit, dann das Vergnügen!“ (Rechtfertigung und Gerechtigkeit) 3. „Sorry, dumm gelaufen!“ (Buße und Versöhnung) 4. „Von wegen, nichts zu machen!“ (Verantwortung und Hoffnung) 5. „Gott sei Dank!“ (Gottesdienst)
6. Arbeitsformen / Didaktische Herangehensweise	Vielfalt von Methoden (Referentenvortrag, Plenumsdiskussionen, Einzel- und Gruppenarbeit, Stationenwege, bibliodramatische Arbeitsformen) und Medien (Texte, Videoclips, symbolische Gegenstände, u.a.) Alltagserfahrungen werden reflektiert und in Beziehung zu reformatorischen Erkenntnissen gesetzt Impulse zum Austausch der Gruppenmitglieder Reflektion und Vertiefung der eigenen Lebens- und Glaubenshaltung
7. Dauer / Umfang des Kurses	Vier Einheiten (und ein Gottesdienst) ca. 2 Stunden pro Einheit Einheiten auch einzeln nutzbar oder kompakt im Rahmen eines Seminartages etc.
8. Weiterarbeit/ Abschluss/ Zertifizierung	Die Reihe kann mit einem Gottesdienst beendet werden.
9. Umsetzungsmöglichkeiten und -voraussetzungen	Die Kursleitung kann von erfahrenen Ehrenamtlichen übernommen werden, empfehlenswert Vorbereitung und Leitung im Team von Haupt- und Ehrenamtlichen
10. Verwendetes Material / Medien / Literatur	Das Kursleiterbuch: „Im Zeichen der Rose“ mit ausführlichen Ablaufskizzen und allen Materialien sowie einer CD-ROM; evtl. Internetseite

11. Kosten für Durchführung bzw. Material	<p>Voraussichtlich 10,00 €. Es muss nur ein Exemplar für das Leitungsteam erworben werden, die Teilnehmenden erhalten Kopien. Der Kurs arbeitet ohne externe Referent/innen; sofern das Leitungsteam im Rahmen des Dienstauftrags oder ehrenamtlich arbeitet, entstehen also keine Honorarkosten.</p> <p>Kosten entstehen einmalig für die Anschaffung des Kurses und für Werbung sowie für jedes Treffen ggf. für Raummiete, die Bereitstellung von Beamer etc. und für Getränke und einen kleinen Imbiss.</p> <p>Die Landeskirche bezuschusst Glaubenskurse mit bis zu 40%. Dies gilt auch für Kurse zu Themen der Reformation. http://www.kirchliche-dienste.de/arbeitsfelder/kurse-zum-glauben/finanzen</p> <p>Weitere Zuschüsse können über die EEB eingeworben werden.</p>
12. Weitere Besonderheiten des Kurses	<p>Der Kurs kann nach persönlichen Anpassungen bei unterschiedlichen Veranstaltungsformaten durchgeführt werden. Es ist denkbar mit ihm Männergruppen, Hauskreise, Gemeindefreizeiten, Gemeindefreizeiten, Gemeindefreizeiten, Gemeindefreizeiten, ... zu gestalten.</p>
13. Bezugsadresse	<p>Kursbuch ist erhältlich bei: EEB Niedersachsen Landesgeschäftsstelle Tel.: (05 11) 12 41 – 413 Fax: (05 11) 12 41 – 465 EEB.Niedersachsen@evlka.de Postfach 265 30002 Hannover</p>
14. Beratende Einrichtung	<p>Missionarische Dienste im Haus kirchlicher Dienste Archivstr. 3 30169 Hannover 0511 1241 557 http://www.kirchliche-dienste.de/arbeitsfelder/kurse-zum-glauben/homepage und EEB Niedersachsen Landesgeschäftsstelle (s.o.)</p>